

Jahr eins der **Positive** Plastics

Unser Vier-Punkte-Plan für
eine Zukunft mit weniger Abfall.

#PositivePlasticsPledge



Nachhaltiger Schutz täglicher Bedürfnisse



Wir von kp waren uns schon immer über den Wert von Kunststoff bewusst – seinen einzigartigen Platz im Alltag und seine unersetzliche Eigenschaften, die unsere Produkte schützen und verpacken. Kunststoff trägt insbesondere dazu bei, Lebensmittelverschwendung drastisch zu reduzieren, Arzneimittel abzupacken und die Integrität unzähliger anderer Produkten zu schützen. Unser vorrangiges Ziel – **der nachhaltige Schutz alltäglicher Bedürfnisse** – ist in die Struktur unseres Unternehmens eingebettet. Dies ist der Grund für unser Bestehen. Darum tun wir, was wir tun.

Wir sind entschlossen dazu beizutragen, die Welt der Kunststoffe für die Gesellschaft und für unsere Umwelt nachhaltig zu machen.

Außerdem sind wir uns der großen Verantwortung bewusst, Produkte und Verpackungen so zu gestalten, dass Lösungen mit geschlossenem Kreislauf entstehen. Unser Ziel ist es, die größtmögliche Menge an recyceltem Material zu verwenden, nur nachhaltige Materialien zu verwenden, auf Recyclingfähigkeit und Nachhaltigkeit zu achten, Verbraucher im verantwortungsbewussten Umgang mit Kunststoff anzuleiten und mit unseren wichtigsten Stakeholdern zusammenzuarbeiten, um gemeinsam den Wandel im richtigen Maß voranzutreiben und damit den dringend benötigten Paradigmenwechsel hin zu einer Kreislaufwirtschaft zu ermöglichen.

Mit großem Stolz können wir nun auf die letzten zwölf Monate zurückblicken und den ersten

Jahrestag unseres ehrgeizigen zehnjährigen Engagements – der Positive Plastics Pledge – feiern.

Wir haben zwar noch einen weiten Weg vor uns, doch durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern vor Ort, in Regierungen und lokalen Behörden, in Wirtschaft und Industrie sowie Umweltverbänden schließen wir im Bereich der Kunststoffverpackungen buchstäblich den Kreislauf. Wir tragen dazu bei, das Auslaufen und Verunreinigen von Kunststoffen in die Umwelt zu verringern, die Wertschätzung von Kunststoffen sicherzustellen und Verpackungen optimal auf die Zirkularität abzustimmen.

Im letzten Jahr hat sich die Welt der Kunststoffe in beispiellosem Tempo verändert und wir halten an unserer Entschlossenheit fest, sie mit unserem Beitrag für die Gesellschaft und unsere Umwelt nachhaltig zu machen. Es ist aufregend, wir waren erfolgreich und haben dabei unglaublich viel gelernt. Wir sind stolz darauf, das erste Jahr unserer Erfolge mit Ihnen teilen zu können, und freuen uns auf ein weiteres herausforderndes Jahr voller Veränderungen. Wir hoffen, dass Sie mit uns diesen Weg gehen und die Erfolge mit uns feiern!

Scott Tracey
CEO
Klöckner Pentaplast



Positive plastic!

Die Erfindung des Kunststoffs löst bereits seit vielen Generationen unzählige soziale und ökologische Probleme und hat das Leben auf der ganzen Welt verändert. Er wurde als Wundermaterial auf den Markt gebracht – und das ist es noch immer!

Durch seine endlose Wiederverwertbarkeit spart er Lebensmittelabfälle, schützt eine Vielzahl von Produkten des täglichen Bedarfs und rettet Leben.

Tatsächlich wird diese unglaubliche Lösung nur bei falscher Entsorgung zu einem Problem. Deshalb sehen wir bei kp Kunststoffmüll nicht als Abfall an – für uns ist es ein enorm wertvoller Rohstoff, der immer wieder verwendet werden kann. Wir können einfach nicht genug davon bekommen! Wenn wir uns also zusammenschließen, um die richtige Infrastruktur zu schaffen und diese unglaubliche Ressource wieder in die Produktion wie unsere zu bringen, wird Kunststoffmüll buchstäblich der Vergangenheit angehören.

Während wir gemeinsam mit Regierungen sowie regionalen und globalen Organisationen daran arbeiteten, diese Veränderungen herbeizuführen, wollten wir auch unsere eigene Initiative ins Leben rufen, um einen drastischen und dynamischen Wandel voranzutreiben. Deshalb haben wir im vergangenen Jahr unsere **Positive Plastics Pledge** auf den Markt gebracht – einen Vier-Punkte-Plan für eine Zukunft mit weniger Abfall. Sie besteht aus vier wichtigen Säulen, mit denen echte Wirkung erzielt werden soll.

Mit unserem Wissen und unserer Erfahrung arbeiten wir weiterhin an **Innovationen** und fokussieren unsere Ressourcen auf das Reduzieren der Materialdicke und die Erhöhung des Recyclinganteils. Wir **beschleunigen** die Änderungsgeschwindigkeit, um nur Materialien zu verwenden, die weitgehend recyclingfähig sind oder nachhaltig bezogen wurden. Wir leisten **Aufklärungsarbeit**, die in unserem Versprechen verankert ist, zum Wert des Kunststoffabfalls als Ressource und zum Verantwortungsbewussten Umgang. Schließlich **aktivieren** wir die Zusammenarbeit und Initiativen, um die Sammel- und Recycling-Infrastruktur gebrauchstauglich zu machen und eine Kreislaufwirtschaft voranzubringen.

Wir sind begeistert von diesem großen Erfolg und unseren bisherigen Fortschritten – von der Entwicklung innovativer Lösungen mit und für unsere Kunden bis hin zur Unterstützung von Menschen auf der ganzen Welt, die Teil der Lösung für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Kunststoffabfällen werden wollen.

Dies ist mehr als eine Gruppenanstrengung, sondern ein globaler Auftrag. Gemeinsam schaffen wir eine Zukunft mit weniger Abfall.

Weltweit

Im Jahr 2018 verwendete kp
120.000 Tonnen recyceltes PET



#PositivePlasticsPledge

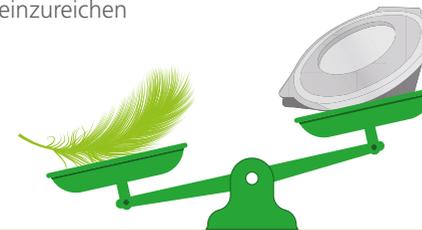
EIN JAHR DER

HÖHEPUNKTE

Wir feiern unser Versprechen

INNOVATION

Über **300 Personen** – Wissenschaftler und Fans gleichermaßen – dazu angeregt, **mutige neue Ideen** zur Reduktion von Kunststoffmüll einzureichen



BESCHLEUNIGUNG

Von **Tesco ausgewählt**, um eine **alternative Folie für Eigenmarkenprodukte zu finden**, die direkt im Laden gesammelt werden können



AKTIVES HANDELN

Wir haben **Tausende von Interessensvertretern** auf allen Ebenen der Industrie und der Wertschöpfungskette direkt angesprochen – **indem wir Lösungen auf mehreren prestigeträchtigen Veranstaltungen auf der ganzen Welt präsentiert und vorgestellt haben**



AUFKLÄRUNG

Unsere beiden **Videos zur Kreislaufwirtschaft** wurden mehr als **32.000-mal angesehen**



Unser Positive Plastics Pledge

Gemeinsam können wir eine nachhaltige Zukunft für Kunststoffe aufbauen, indem wir die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft auf unser Handeln anwenden. Unser Positive Plastics Pledge ist ein Vier-Punkte-Plan, der den Gedanken der Kreislaufwirtschaft in die Tat umsetzt. Es deckt alle wichtigen Schritte auf dem Weg eines Produkts ab, von der Entwicklung und Herstellung über die Verwendung bis hin zum Recycling.



Und gewonnen hat ...

Unser Versprechen hat in diesem Jahr die folgenden Auszeichnungen erhalten:



Food Packaging Association (FPA) Awards
März 2019

Unser Positive Plastics Pledge wurde mit dem FPA CSR Award 2019 ausgezeichnet



Waste2Zero Awards
Oktober 2018

Lubna Edwards, Global Sustainability Director, gewann den Special Achievement Award 2018 für ihr Engagement für Kunststofflösungen

Wir werden mehr
mit weniger erreichen

INNOVATION

Wir werden die Nutzung
nachhaltiger Materialien maximieren

BESCHLEUNIGUNG



**Positive
Plastics
Pledge**

AKTIVES HANDELN

Wir werden den
Wandel vorantreiben

AUFKLÄRUNG

Wir werden den Wert von
Kunststoffabfällen hervorheben

INNOVATION

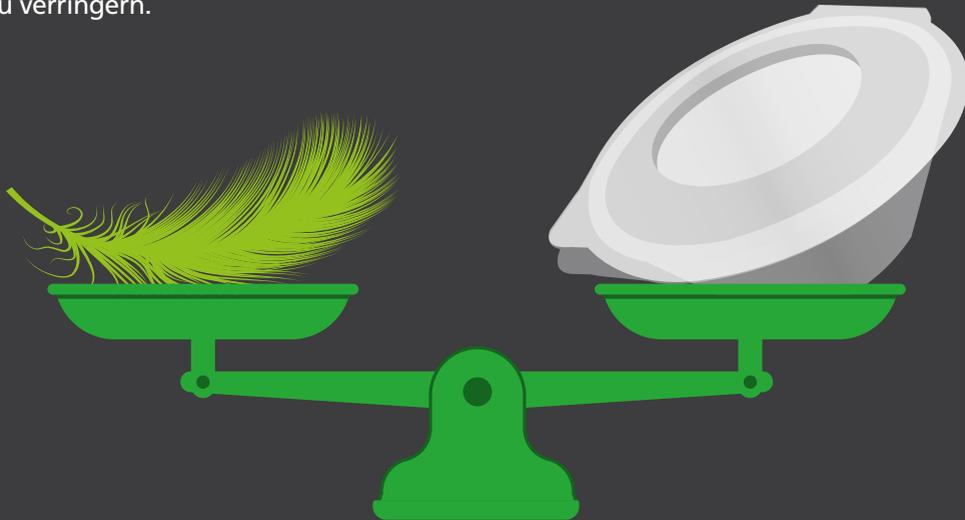
Schonung unserer Ressourcen

Um die Ressourcennutzung zu optimieren und gleichzeitig den Schutz des Verpackungsinhalts zu gewährleisten, verringern wir das Gewicht unserer Verpackungen und setzen bis zu 100 Prozent recycelbares Material ein. Damit können wir mit weniger erreichen.

Während unseres ersten Pledge-Jahres haben wir die Verpackung im gesamten Lebenszyklus ganzheitlich betrachtet und innovative Wege erwogen, um die Umweltauswirkungen unserer Produkte vor, während und nach dem Gebrauch zu verringern.

Unser Ziel

Herstellen von Produkten aus **bis zu 100 % recycelbarem Material**, wie recyceltes Polyester (rPET), das aus Flaschen, Töpfen, Wannen und Schalen gewonnen wird



Lassen Sie uns reden!

Unser Fokus auf Innovationen basiert auf dem Angebot fortschrittlicher Produkte, um den Bedürfnissen der globalen Märkte und Verbraucher gerecht zu werden. Wir treiben Innovationen auf lokaler Produktionsebene voran, wo unsere Kollegen neue Wege finden, um den Abfall in ihren Anlagen zu reduzieren.

In Weißbrusland wird beispielsweise heißes Polystyrol, das in unseren Gerätefiltern zu Staub wird, gesammelt und gefärbt, um neuen Produkten für die Herstellung zu entsprechen. Anschließend wird es in den Produktionskreislauf zurückgeführt, um Abfall zu vermeiden. Anstatt Schalen, mit denen die Absorptionsfähigkeit des Produkts getestet wurde, zu entsorgen, drückt das Team nun das gesamte Wasser aus den Schalen, damit sie wieder in das System zurückgeführt werden können. Und damit schließt sich auch der Kreis unserer Wasserressourcen!



Herausfordernde Ideen

Im Oktober letzten Jahres hat sich kp mit der SciTech Group und eduLAB zusammengetan, um die Plastic REcycle Science Challenge an der Technischen Universität Wrocław in Polen zu unterstützen. Beim offenen „Hackathon“ hatten alle Beteiligten, von Wissenschaftlern über Recycling-Unternehmen bis hin zu begeisterten Amateuren, die Möglichkeit, Ideen zur Reduzierung der Kunststoffmengen, die in unsere globale Umwelt gelangen, auszutauschen.

Dieser eintägige Innovations-Hackathon bot eine hervorragende Gelegenheit, Produktideen aus 100 % recyceltem Polyester (rPET) zu entwickeln und das Marktpotenzial für diese Produkte zu untersuchen. Wir freuen uns über das Engagement und die Beteiligung und werden auch weiterhin mit der Abteilung für Hochleistungskunststoffe und Recycling der Universität und der University of Life Sciences Warschau zusammenarbeiten. Diese Veranstaltung hat unsere Verpflichtungen um eine Reihe innovativer Ideen und ehrgeizigen Realismus erweitert!



Über
300

Menschen nahmen an der Plastic REcycle Science Challenge in Polen teil

INNOVATION



Ein neues Leben für jeden Rohstoff

In Argentinien hat kp in Zusammenarbeit mit mehreren Kunden und einem Labor vor Ort neue Vinyl-Formulierungen entwickelt, die einen erheblichen Anteil an recycelbarem Material aus unseren internen industriellen Prozessen enthalten.

Das Projekt besteht darin, Materialreste aus unseren Herstellungsprozessen zu Flocken oder Kügelchen zu zerkleinern und sie wieder in die Herstellung von neuem Material zurückzuführen.

Das Team konzentrierte sich darauf, das Material für die Wiedereinführung in den Produktionszyklus verwendbar zu machen. Die Ergebnisse waren ausgezeichnet: Abfall und Rohstoffe wurden drastisch reduziert, bei gleicher Transparenz und Helligkeit und mit den gleichen Thermoformereigenschaften wie bei herkömmlichem Vinyl. Außerdem hat diese Initiative dazu beigetragen, die Ressourcenkosten zu senken und zu beweisen, dass Nachhaltigkeit wirtschaftlich sinnvoll ist!



In unseren Betrieben in Argentinien wird **wiedergewonnenenes Material** aus eigenen Vinyl-Betrieben verwendet, um den Prozentsatz von **recyceltem Material** in unseren Produkten zu erhöhen

Maßgeschneiderte Nachhaltigkeit

Da sich immer mehr Markeninhaber neuen und immer anspruchsvolleren Nachhaltigkeitszielen verschrieben haben, tragen wir von kp mit unserer „Markeninhaberinitiative“ dazu bei, sie bei der Verwirklichung ihrer Ziele zu unterstützen. Ein Teil unserer Mission ist es, ein globaler Partner zu werden, der die einzigartigen und spezifischen Bedürfnisse von Markeninhabern erfüllt und gleichzeitig innovative und nachhaltige Verpackungslösungen liefert. Ziel der Initiative ist es, durch die Koordination regionaler und lokaler, möglichst nah an den Marktführern angesiedelter Teams strategische und global umsetzbare Pläne zu entwickeln. Damit sind wir in der Lage, direkt mit ihnen im Hinblick auf Materialien und industrielle Tests zusammenzuarbeiten. Dadurch können wir ihre Bedürfnisse und Herausforderungen wirklich verstehen und die perfekte nachhaltige Lösung entwickeln, damit sie ihre Ziele erreichen.

„kp war bei der Umstellung des Frischfleischgeschäfts von Cranswick von mehrschichtigen Schalen auf eine wiederverwertbare Monoschale aus bis zu 95 % recyceltem PET führend, so dass wir unseren Verpflichtungen im Rahmen von Second Nature und dem UK Plastics Pact einen Schritt voraus sind.“

Jim Brisby, kaufmännischer Direktor der Gruppe, Cranswick plc

Wir unterstützen die UN-Ziele für soziale Entwicklung, in denen unsere Bemühungen am besten zu echten Vorteilen beitragen können

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



BESCHLEUNIGUNG

Schutz unseres Planeten

Menschen und ihr Umfeld wollen einen Beitrag zum Schutz des Planeten leisten, jedoch ist es nicht immer klar, was recycelt werden kann und was nicht.

Und manchmal gibt es einfach nicht genügend Entsorgungs- und Recyclingeinrichtungen. Wir wollen es den Menschen möglichst einfach machen, unsere Produkte zu recyceln. Deshalb reduzieren wir die Anzahl der von uns verwendeten Polymere (Kunststoffarten).

Durch die Vereinfachung unserer Materialsortiments und die Klarstellung, wie jedes Produkt recycelt werden kann, möchten wir das Sammeln, Sortieren und Recyceln für alle erheblich vereinfachen. Im Rahmen unseres Versprechens verwenden wir auch weiterhin Materialien, die weitgehend recycelbar sind oder aus nachhaltigen Quellen stammen, um die Nutzung nachhaltiger Materialien zu maximieren.



Wir möchten es für Verbrauchern noch viel leichter und bequemer machen, das Richtige zu tun!



Wir setzen Veränderungen in die Tat um!

In den letzten Jahren ist die Bewegung gegen plastische Verschmutzung gewachsen und hat die Entwicklung neuer Nachhaltigkeitsprioritäten vorangetrieben, einschließlich aktualisierter Rechtsvorschriften und freiwilliger Verpflichtungen. Sie umfassen die EU-Kunststoffstrategie und die Einweg-Kunststoffrichtlinie, staatliche Maßnahmen in Ländern wie Frankreich, Deutschland und dem Vereinigten Königreich sowie Zusagen von Marken und Einzelhändlern, Kunststoffverpackungen zu ersetzen, deren Recyclingprodukte nicht in großem Maßstab gesammelt und als problematisch angesehen werden.

Tesco entschied sich für kp, um der Verpflichtung nachzukommen, Vinyl-Frischhaltefolien der Eigenmarke bis Ende 2019 durch alternative, nachhaltige Materialien zu ersetzen. Zusammen mit Maschinenherstellern, Tesco und deren Lebensmittellieferanten für Würstchen- und Pilzproduktlinien haben wir eine von kp entwickelte Polyolefinfolie (PO) getestet, mit der Tesco das von ihnen gewünschte nachhaltige Material fand, das mit gebrauchten Kunststofftüten direkt im Laden zurückgegeben werden kann.

BESCHLEUNIGUNG

Was für eine Veränderung!

Im Jahr 2018 entwickelten wir für einen unserer Kunden, die CPI Card Group, Kartenbeschichtungen aus dem Kunstharz OceanBound-Kunststoff. Dieser wird von unserem Partner Envision, der Müll aus den Ozeanen sammelt, sortiert und recycelt, aus recycelten Kunststoffabfälle hergestellt.

Durch den Einsatz von OceanBound-Kunststoff ist es weniger wahrscheinlich, dass das ursprüngliche Kunststoffmaterial in Wasserwege und unsere Ozeane gelangt. Doch das sind noch längst nicht alle Vorteile! Die Initiative schafft außerdem sozialen Wohlstand, indem für die Bevölkerung in wirtschaftlich und ökologisch benachteiligten Gebieten der Welt Einkommensmöglichkeiten entstehen.

Dank einer engen Zusammenarbeit zwischen unseren Kunden und den Innovations- und Produktionsteams von kp konnten diese OceanBound-Kunststoff bereits zu ihrem Produktdesign hinzufügen. Der Erfolg des Projekts hat bereits zu einer weiteren Zusammenarbeit geführt, bei der Meereskunststoffe aus anderen Quellen genutzt werden könnten.

**Gerettete Kunststoffe**

Die Lieferanten von kp versorgen uns jedes Jahr mit Tausenden recycelter weggeworfener Kunststoffflaschen, die im Umkreis von 50 Kilometern eines Wasserwegs gesammelt wurden. Diese werden von Menschen in benachteiligten Regionen auf der ganzen Welt gesammelt. Aus diesen Kunststoffabfällen oder „Müll“ macht das Unternehmen einen hochwertigen, hochqualitativen Rohstoff, der zur Herstellung von Schutzverpackungen genutzt werden kann. Die Einheimischen, die Müll sammeln und zum Recycling abgeben, werden nicht nur sofort bezahlt, sondern erhalten auch die Möglichkeit, Unternehmer zu werden und ihren Lebensunterhalt zu sichern, indem sie eigene Standorte einrichten und in LKW investieren, um noch mehr zu sammeln.

Seit 2014 hat kp über 30.000 Tonnen rPET für den Einsatz in unseren Werken in Santo Tirso (Portugal), Crumlin (Wales) und Melbourne (Australien) gekauft. Was Gewässer oder Wohngegenden verunreinigt hätte, wird nun zu einer schützenden Lebensmittelverpackung – zum Schutz von Lebensmitteln und zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen. Wir gehen davon aus, dass unser Verbrauch auch in den nächsten Monaten und Jahren wachsen wird. Wir möchten sicherstellen, dass ein noch größerer Teil unserer Beschaffung darin besteht, Kunststoffe von der Natur fernzuhalten und gleichzeitig Menschen in benachteiligten Gebieten der Welt ein stabiles Einkommen zu bieten.

Operation Clean Sweep

Kunststoffmüll gibt es in vielen Formen und wir wollen mit allen richtig umgehen. Aus diesem Grund haben 112 unserer engagierten Mitarbeiter versprochen, die Austragung von Kunststoffkügelchen und -flocken mitzuverhindern. Die Zusagen waren Teil der Operation Clean Sweep®, einer globalen Initiative der British Plastics Federation mit dem Ziel, Kunststofffragmente aus Produktionsprozessen und -anlagen von der Umwelt fernzuhalten.

Unsere drei britischen Standorte (Crumlin, Featherstone und St Helens) haben durch ein operatives Audit teilgenommen, bei dem festgestellt wurde, wo wir die Austragung von Flocken und Kügelchen verhindern können. Eine unmittelbare Änderung bestand darin, den Schutz der Abflussrohre auch bei ausgelaufenem Material während einer Lieferung zu gewährleisten.

Außerdem freuen wir uns sehr, dass das Projekt zu einer engeren Zusammenarbeit mit einigen Lieferanten führte, die sich für andere Verpackungslösungen entschieden, um den in Lieferprodukten verwendeten Kunststoff zu reduzieren. Das Projekt läuft noch und wir sind gespannt darauf, die Initiative auf weitere Standorte auszudehnen und erfolgreiche Lösungen in Zukunft mit weiteren Lieferanten einzusetzen.



AUFKLÄRUNG

Über den Wert von Kunststoffen aufklären

Kunststoffe haben einzigartige, vielseitige Eigenschaften, mit denen kein anderes Material mithalten kann – sie sind hygienisch, sicher, flexibel, haltbar, stark, leicht und besitzen eine hervorragende Barrierefunktion zu Konservierung und Schutz verderblicher Produkte.

Wir wollen über diese Vorteile aufklären, indem wir den Wert von Kunststoff nicht nur während des Gebrauchs, sondern auch danach erläutern. Durch klarere Informationen, entsprechende Etiketten auf der Verpackung sowie stärkere Einbindung in das Lebensumfeld und Kampagnen können wir über den Zweck und die Vorteile von Verpackungen und ihr Recycling aufklären. Außerdem können wir erläutern, warum es so viel besser ist, Kunststoffabfälle auf Deponien, als Müll auf unseren Straßen oder in unseren Ozeanen zu verhindern.



Wir werden den Wert von Kunststoffmüll und -recycling fördern

Recycling leicht gemacht!

Im Oktober 2018 leistete Hubbub, eine gemeinnützige Umweltorganisation, unter der Marke #LeedsByExample in einem sechsmonatigen Test in der Innenstadt von Leeds Pionierarbeit. Ziel der Initiative war es, die Bevölkerung für den Wert von Kunststoffen zu sensibilisieren und das Recycling auch außerhalb des Hauses zu fördern.

Die Initiative war eine Zusammenarbeit zwischen 25 nationalen und 29 lokalen Partnern, darunter die Marken Coca-Cola, Pepsi, Shell und Marks & Spencer. Im Rahmen des Projekts wurden 124 neue Recyclingstationen in der Innenstadt eingerichtet.

Als einziger Hersteller von Lebensmittelverpackungen aus Kunststoff, der sich dieser Initiative anschloss, erweiterte kp den Anwendungsbereich dessen, was beim Recycling in Innenstädten für möglich gehalten wurde. Wir haben mehr als 1.700 Tonnen des recycelten PET zurückgenommen und in

unsere 100 % rPET-Lebensmittelverpackungen aus unserem Featherstone-Werk in Leeds zurückgeführt. Damit erhielt dieses Pilotprojekt echten Lokalkolorit!

Die Kampagne war ein unglaublicher Erfolg und verdoppelte die Recycling in der Innenstadt von 17 % auf 32 %. Dank dieser beeindruckenden Ergebnisse wird die Initiative weiter auf dem Erreichten aufbauen und auch in anderen britischen Städten umgesetzt.



Unsere beiden Videos zur Kreislaufwirtschaft wurden mehr als 32.000 Mal angesehen



AUFKLÄRUNG



Eine Lektion in Sachen Nachhaltigkeit

Im Rahmen unserer Mission, so viele Menschen wie möglich über die Vorteile von Kunststoff und die Gründe seiner Verwendung aufzuklären, sponsern wir seit 2017 die Starpack Student and Schools Awards. Die Preisvergabe ist eine großartige Initiative, damit Kinder und Schüler einfallsreiche Wege zur Herstellung von Kunststoffverpackungen erkunden können.

Der diesjährige Auftrag für Schüler konzentrierte sich auf Verpackungen zur Verringerung von Lebensmittelverschwendung. Ein zweiter Auftrag an Schulen konzentrierte sich auf Verpackungen für Essen auf die Hand, um gesunde Ernährung für Kinder zu fördern.

Die Schüler wurden gebeten, mit thermogeformtem Kunststoff (eine Kunststoffolie, die durch Erhitzung eine bestimmte Form erhält) oder Kunststoffolie inspirierende Verpackungskonzepte zu entwickeln, um die Auswahl gesünder Essens auf die Hand zu unterstützen.

Außerdem sollten die Verpackungen optisch gestaltet und ihre Recyclingfähigkeit sichergestellt werden. Wir sind stolz darauf,

diese großartige Initiative zu unterstützen, um die Verpackungstechnologien unserer Zukunft zu entwickeln!

44

Starpack Awards insgesamt eingereichte Beiträge

13

wurden für ihre hervorragende Arbeit ausgezeichnet



Ein Tag am Strand!

Im August 2019 nahmen 30 kp Mitarbeiter unseres türkischen Gebze-Werks an einer Strandsäuberungsaktion teil. Diese eintägige Veranstaltung zielte darauf ab, die Öffentlichkeit für das Problem der marinen Verschmutzung zu sensibilisieren

und die Besucher am Strand anzuregen, über ihre Müllentsorgung nachzudenken – insbesondere den Kunststoffmüll, der wiederverwendet und in unzähligen lebensverändernden Produkten weiterleben kann.



Aufklärung – recycelt!

Schüler der weiterführenden Schule IPET 413 in Sinsacate, 25 km von unserem argentinischen Werk entfernt, arbeiteten an spezifischen Umweltprojekten, um ihre handwerklichen Fähigkeiten zu üben. Im Jahr 2019 arbeiteten sie mit den Anwohnern an einem Recyclingprojekt. Ziel ist die Entwicklung und Förderung einer Recyclingkultur sowie die Wissensvermittlung durch entsprechende Projekte. Wir von kp unterstützen die Initiative

mit einer Maschine, in der Kunststoff zu Flocken zerkleinert wird, und unserem technischen Know-how. Im Rahmen des Projekts zerkleinern die Schüler recyceltes PET mit der Maschine. Außerdem helfen wir den Schülern dabei, den von kp gesammelten Industrieabfall zu recyceln, damit wir im wahrsten Sinne des Wortes jeden Wert aus dem Projekt herausholen!

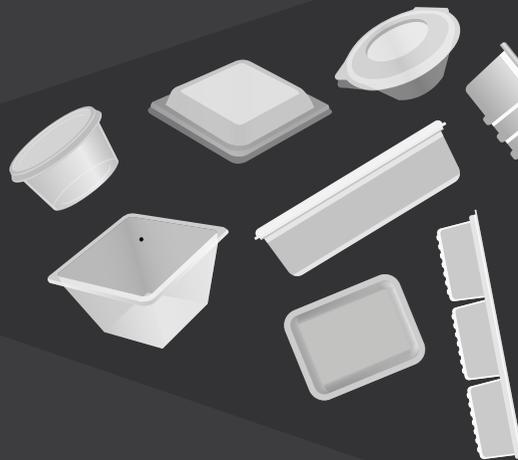
AKTIVES HANDELN

Weltverändernd

Wir wollen große Veränderungen erreichen! Zusammenarbeit mit allen Akteuren und Förderung des vermehrten Einsatzes von recycelten Materialien bei gleichzeitiger Lobbyarbeit für die Verbesserungen unserer Recyclinginfrastruktur.

Wenn wir alle Maßnahmen ergreifen, die sich auf wissenschaftlich fundierte Fakten stützen, können wir den Wandel vorantreiben und eine bessere, zirkuläre Zukunft für Kunststoff und unseren Planeten schaffen.

Wir werden den Wandel vorantreiben, um das Sammeln von Abfall und das Recycling weltweit zu verändern



Aktiv handeln, motivieren – und los!

Während des vergangenen Jahres waren wir weltweit auf mehreren Konferenzen und Veranstaltungen vertreten, sprachen über unsere Positive Plastics Pledge und präsentierten unsere revolutionären Lösungen, mit denen wir den verantwortungsvollen Umgang mit Kunststoffen auf der ganzen Welt unterstützen.

Dazu gehörte auch die zum vierten Mal veranstaltete MeetingPack in Valencia, organisiert von AIMPLAS und AINIA und ein Treffpunkt für mehr als 350 Fachleute weltweit führender Unternehmen der Lebensmittelverpackungsindustrie. Das diesjährige Motto lautete „Nachhaltigkeitstrends bei Barriereverpackungen: Der Weg zum Ziel 2030“.

In Montréal haben wir auf der Advanced Design & Manufacturing (ADM) Expo und PACKEX unsere nachhaltigen Produkte für den nordamerikanischen Markt beworben.

Wir haben unser Versprechen auch auf dem EuroPack-Gipfel in Montreux präsentiert, wo unsere globale Direktorin für Nachhaltigkeit, Lubna Edwards, eine Präsentation zum Thema „Verantwortungsbewusster Aufbau einer nachhaltigen Zukunft mit den wertvollen Vorteilen von Kunststoffen“ hielt.

Zur ICMA Expo in Orlando, Florida, zieht es die weltweit größten Kartenhersteller und viele sind Kunden von kp. Am ersten Messtetag war Tom Mucenski, Value Stream Manager for Cards & Graphics Americas bei kp, Hauptredner in einem Schulungsseminar mit dem Titel „The Greening of Card Manufacturing“.

Auf dem Forum für Innovationen in den Bereichen Lebensmittelsicherheit, Rückverfolgbarkeit und Verarbeitungstechnologie in Melbourne hielt Lubna Edwards eine Präsentation mit dem Titel „Verantwortungsbewusster Aufbau einer nachhaltigen Zukunft mit den wertvollen Vorteilen von Kunststoff“ und führte eine



Diskussionsrunde zum gemeinsamen Lösen der Herausforderungen und zu Möglichkeiten der marinen Verschmutzung in Australasien.

Unser Team im kp i.center in Barcelona veranstaltete im November einen Nachhaltigkeitsworkshop, bei dem 70 unserer Kunden, Einzelhändler und Maschinenpartner über die Triebfedern der Nachhaltigkeit diskutierten, unser Positive Plastics Pledge vorstellten sowie uns gegenseitig über erfolgreiche Fallstudien und nachhaltige Materiallösungen informierten. All dies ist Teil unserer gemeinsamen Verpflichtung, eine neue Dimension des Verpackungskreislaufs zu eröffnen.

Zurück im Vereinigten Königreich vertrat Lubna Edwards kp auf der *Financial Times* Global Food Systems Conference mit dem Thema „Innovation, Nachhaltigkeit und Zusammenarbeit von der Gabel bis zum Bauernhof“ mit dem Vortrag „Geistige Nahrung: Lebensmittel konservieren und Menschenleben retten“ und hatte damit die Möglichkeit zum direkten Dialog mit der britischen Lebensmittelversorgungskette und dem Bauernverband.

„Wir haben unser Positive Plastics Pledge letztes Jahr mehr als 2.000 Personen in der Wertschöpfungskette direkt vorgestellt.“

AKTIVES HANDELN

Kreislaufösungen aktivieren

Wir bei kp engagieren uns seit langem für die Entwicklung einer vollständigen Kreislaufwirtschaft auf der ganzen Welt. Wir sehen unsere innovativen Produkte als Schlüssel, damit mehr Länder wertvolle Abfälle nicht auf Deponien lagern, in Müllverbrennungsanlagen entsorgen oder Gebiete mit unzureichender Sammel-, Sortier- und Recyclinginfrastruktur zu versenden.

Um unsere Verpflichtungen zu erfüllen, führte unsere Schwesterfirma INFIA im deutschen TOMRA-Recyclingbetrieb Versuche durch, um die vollständige Recycelbarkeit ihrer rPET-Obst- und Gemüseverpackungslösungen zu beweisen. Zu den Tests gehörte, die Auswirkungen von Sekundärverpackungselementen wie Luftpolsterfolie auf dem Boden von Beerenobstschalen und saugfähige Unterlagen in Fleischschalen zu beurteilen.

Die Ergebnisse zeigten, dass die von kp und unserer Schwesterfirma INFIA hergestellten PET-Einzel-(Mono-)Materialverpackungen dank der SHARPEYE-Infrarotausrüstung

des Werks mit höchster Effizienz sortiert werden können. Mit dieser Technologie konnten sie auch schwarze Schalen für das Recycling erkennen und sortieren, obwohl die Infrarot-Sortierstrahlen bei Materialien mit Rußgehalt normalerweise Schwieriger bei der Farberkennung haben.



kp wurde von der gemeinnützigen PLASTIC SENSE Foundation* mit Sitz in Spanien mit dem ECOSENSE-Zertifikat ausgezeichnet

* Verpflichtung zu Förderung von und Einsatz für die Verwendung mehrschichtiger Kunststoffverpackungen sowie zur Verbesserung des Recyclings, damit sie im Kreislauf bleiben.

Unterstützung lokaler Initiativen

Im April 2019 eröffnete Hannah Blythyn, Mitglied der Nationalversammlung für Wales, mit einem im Fernsehen übertragenen Besuch des kp-Werkes in Crumlin einen neuen Fonds für die Kreislaufwirtschaft in Höhe von 6,5 Mio. GBP. Als Unterzeichner des britischen Kunststoffpakts verwendet unser Standort in Südwales in seinen Produkten bis zu 90 % recycelte Materialien, von denen einige von Royden Bottle Recycling in Pontllanffraith stammen. Die von WRAP empfohlene Veranstaltung wurde gefilmt und in den lokalen BBC-Nachrichten ausgestrahlt, um für Kunststoffe und Recyclingfähigkeit

zu sensibilisieren. Dank unserer anfänglichen Unterstützung hat WRAP darum gebeten, seine nächste Konferenz am walisischen Standort von kp abzuhalten, um unsere Rolle als Partner für Kreislaufwirtschaftslösungen weiter zu festigen.

**Aufbau der Kreislaufwirtschaft**

Wir sind mit den verschiedensten Partnern an mehreren globalen Kooperationsinitiativen und -projekten beteiligt, darunter andere kp-Kunden, bekannte Marken und Einzelhändler. Sie beweisen, dass wertvolle Rohstoffquellen, die zuvor deponiert oder verbrannt wurden, wiedergewonnen und in neuen Schutzverpackungen verwendet werden können – um den Kreislauf zu schließen sowie neue Kreislaufwirtschaften und wertvolle Recyclingmaterialströme zu schaffen.

Die PETCore Thermoforming Working Group ist ein von kp geleitetes EU-Projekt für den Beleg, dass Lebensmittelschalen aus einem Einzel-(Mono-)Material sortiert und recycelt werden können, um eine neue Quelle wertvoller Rohstoffe zu schaffen. Diese wiederum kann zu Lebensmittelschalen aus 100 % recyceltem PET verarbeitet werden, das die Produkte noch besser schützt.

Als Partner von IK, dem Verband der deutschen Kunststoffverpackungsindustrie, haben wir mit Partnern zusammengearbeitet

und eine Arbeitsgruppe gegründet, die Recycling-Sortiergeräte verliehen hat, um Lebensmittelschalen zu sortieren, wiederzugewinnen und zu verwenden und noch mehr recycelte Lebensmittelverpackungen herzustellen.

Als Teil der Gruppe stellte kp mit dem das aus dem Projekt gewonnenen PET Schalen her und bewies dadurch, dass Schalen zu Schalen recycelt werden können.

CEUS – Circular Economy for Urban Plastic Waste (Kreislaufwirtschaft für städtischen Kunststoffmüll) – ist ein im spanischen Pravia beheimatetes Projekt. Es arbeitet vor Ort mit unserem Werk zusammen, um auch potentiell kontaminierte und normalerweise auf Mülldeponien entsorgte Kunststoffe im Haushaltsmüll wiederzugewinnen, zusammen mit allem, was nach gängiger Auffassung gar nicht recycelt werden kann. Damit wird ein neuer Strom aus wertvollen Abfällen geschaffen und weniger auf Deponien entsorgt.

Schaffung von Wahlmöglichkeiten

kp ist seit einiger Zeit an YPACK, einem EU-finanzierten** 3-Jahresprojekt mit einem multidisziplinären Team aus 21 Partnern aus 10 EU-Ländern, beteiligt, das innovative Lösungen für nachhaltige Verpackungen für frische Lebensmittel entwickelt. Die Partner verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, um mit ihren vielfältigen Kenntnissen und ihrer Expertise verschiedene Kriterien zu testen, von der Polymerkomplexität über die Verlängerung der Haltbarkeit von Lebensmitteln bis hin zur Gewährleistung der Lebensmittelsicherheit.

** Das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung Nr. 773872.

YPACK-Wissenschaftler schätzen, dass durch eine längere Haltbarkeit um

21

20 %
bis
50 %

weniger
Lebensmittel
verschwendet
werden, und
zwar

12,5 %
bis
30 %

LEKTIONEN, DIE WIR GELERNT HABEN!

Unser Positive Plastics Pledge feiert sein erstes Jubiläum und wir freuen uns auf viele weitere. Während wir unser Versprechen in die Tat umsetzen, lernen wir ständig etwas über neue Materialien, Anlagen und Möglichkeiten. Und wir möchten, dass sich jeder, der in seinem Leben mit Kunststoff in Kontakt kommt, **uns anschließt!**

Denn nur dann werden wir das Ausmaß an Veränderungen erreichen, die Kunststoff von Mülldeponien und Ozeanen fernhalten und es zu einem Schlüsselfaktor für eine effiziente und nachhaltige Kreislaufwirtschaft machen.

#PositivePlasticsPledge

Reden Sie mit uns über Kunststoff ...

Wir arbeiten daran, große Veränderungen voranzutreiben – doch wir brauchen Ihre Hilfe! Wir sind immer offen für Ideen, Vorschläge und Kooperationen und möchten von Ihnen hören, wenn Sie uns bei den folgenden Themen helfen können:

Innovative Ideen zur Lösung von Recyclingproblemen



INNOVATION

Quellen für Kunststoffabfälle, aus denen wir **neue Produkte herstellen** können



BESCHLEUNIGUNG

Infrastruktur zum **Sammeln, Sortieren und Recyceln** von Kunststoff zur Wiederverwendung



AKTIVES HANDELN

Aufklärung von Kinder und Anwohnern zu Kunststoff und Recycling



AUFKLÄRUNG

kp.films

@kpfilmsofficial

@Klockner Pentaplast

kpGroup_



Sie haben eine Idee, ein Projekt oder eine Partnerschaft, über die Sie mit uns sprechen möchten? Dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung!

sustainability@kpfilms.com

ES WIRD NOCH VIEL MEHR PASSIEREN

Bei kp suchen wir seit Jahren nach nachhaltigen Lösungen. Wir haben jedoch schon immer gewusst, dass wir noch mehr tun können.

Unser Positive Plastics Pledge ist eine zehnjährige Verpflichtung und ein Beweis für die ehrgeizige Veränderung, die wir mit unserer Arbeit erreichen möchten. Wir haben noch einen weiten Weg vor uns, bevor wir unsere Mission einer Welt, in der alle verantwortungsbewusst mit Kunststoffen umgehen, sie recyceln und als wertvolle Ressource anerkennen, erreichen werden. Wir sind jedoch sehr stolz auf all das, was wir in nur einem Jahr erreicht haben.

Mit Blick auf die Zukunft sind wir zuversichtlich, dass die von uns in diesem Jahr aufgebauten Grundlagen uns dabei helfen, eine Infrastruktur für eine globale Kreislaufwirtschaft zu schaffen. Wir wissen, dass Herausforderungen bevorstehen. Ein Großteil unserer Tätigkeit hängt

von der offenen Zusammenarbeit und Unterstützung mit und durch Regierungen, lokale Behörden, Branchenkollegen, Kunden, Marken, Einzelhändler, Recycling-Unternehmen und Verbraucher ab.

Wir glauben, dass wir die Grundlagen gelegt und Plattformen für ein Umfeld der Zusammenarbeit und Erkundung geschaffen haben, das jetzt und in den kommenden Jahren zu unglaublichen Ergebnissen führen wird. Um unseren Fortschritt zu verstärken, laden wir alle Stakeholder ein, uns mit Ideen zu kontaktieren und mit uns zusammenzuarbeiten, um einen echten nachhaltigen Wandel herbeizuführen.

Auch in Zukunft werden wir die Verpflichtungen unseres Versprechens erfüllen und:

- 🔄 Mehr mit weniger erreichen.
- 🔄 Die Verwendung nachhaltiger Materialien maximieren.
- 🔄 Den Wert von Kunststoffabfällen und Recycling bewerben.
- 🔄 Veränderungen im richtigen Maß vorantreiben.



#PositivePlasticsPledge

**Auf eine Zukunft
mit weniger Abfall!**

#PositivePlasticsPledge

